



**Eigenheimer- und Gartenbauverein
Wörth an der Isar e.V.**



VERBAND **WOHNEIGENTUM**

Einfach gut leben!

VOM GREDBANKERL

04/2025



Liebe Mitglieder und Freunde,

wenn man sich das Treiben unserer Parteien nach der Wahl so anschaute, dann empfinde ich es als ein Trauerspiel und ich weiß nicht, wo das in der Zukunft noch hinführen wird. Die ehemaligen Ampelparteien wurden eindeutig abgewählt, dennoch üben sie, wo immer es geht ihre Macht aus. Die SPD ringt in den Sondierungsgesprächen bzw. Koalitionsverhandlung um Ihre Positionen, die Grünen lassen sich ihre Zustimmung zum Finanzpaket teuer abkaufen. Die CDU/CSU muss ihre Wahlversprechen korrigieren. Das BSW wollte die Stimmenauszählung überprüfen lassen. Die freien Wähler in Bayern sahen ihre Chance, die Zustimmung Bayerns zum Finanzpaket zu blockieren. Die AFD und Linken klagten gegen die Beschließung des Finanzpaket im noch alten Bundestag.

Alle Parteien wollten zur Wahl Deutschland nach vorne bringen und doch nun feixen sie wieder um Ideologien und spielen jede Möglichkeit von Macht aus, obwohl sich die aktuellen Rahmenbedingungen auf der Welt fast täglich überschlagen und Deutschland und Europa Gefahr laufen unter die Räder zu kommen.

Sollte nicht jede Partei, ob in Regierung oder Opposition Verantwortung für unser Land übernehmen und in den großen Fragen mal an einem Strang ziehen. Das ist wohl zu viel verlangt.

Jetzt ist Frühling, die Temperaturen steigen und die Planzen erwachen aus dem Winterschlaf. Viele Gartler haben bereits in den Gewächshäusern, Hoch- und Frühbeeten, die ersten Gemüsepflanzen angebaut, bzw. die Saat in die Erde gebracht und bald wird die erste Ernte möglich sein. Auch die Gartenbrunnen können wieder in Betrieb genommen werden. Unsere Vertikutierer wurden auf Vordermann gebracht und stehen bereit, ihren Rasen zu lüften.

Geniesen Sie den Frühling.

TRAURIGE NACHRICHT

Am 17.03.2025 verstarb Wilfried Messmann.



Wilfried Messmann war seit 2011 Mitglied im Verein und seit 2018 aktiv im Vereinsausschuss tätig. Im Schwerpunkt kümmerte er sich um den Betrieb im Vereinsheim und sorgte bei allen Veranstaltungen für den Getränkeauschank. Selbstverständlich war für ihn, bei Vereinsveranstaltungen dabei zu sein und mitzuhelfen, in den Ausschusssitzungen nicht nur mit dem Kopf nickend zuzustimmen, sondern sich aktiv einzubringen und auch den Verein aktiv nach außen zu vertreten. Wir konnten uns immer auf Wilfried verlassen. Wir werden ihn stets in bester Erinnerung behalten.



NEUES GERÄT - ERDBOHRER

Wir haben unseren Gerätepark um einen Erdbohrer erweitert. Ab sofort können Sie als Mitglied auch einen motorgetriebenen Erdbohrer ausleihen. Das Gerät verfügt über einen 2-Takt-Motor und ist mit unterschiedlichen Bohrerdurchmessern ausgestattet. Die Leihgebühr beträgt 15,-€/Tag.

DURCHGEFÜHRTE VERANSTALTUNGEN

Mittwoch, 05.03.2025 Heringessen



Brathering, Sahnehering, Matjesart oder Bismarckhering schnell an den Mann gebracht werden. Später gab es noch Fischsemmeln. Es war ein gemütlicher Abend.

Um 18.00 Uhr trafen sich 40 Teilnehmer zum Heringessen. Das Team um Erwin Osen hatte wieder alles aufs Beste vorbereitet und so konnten die Heringe in Ihren Zubereitungsarten wie



Montag, 10.03.2025 Runder Tisch

Der 1. Vorsitzende, Erwin Osen, nahm am Austausch mit der Gemeinde und den anderen Ortsvereinen teil.

Freitag, 14.03.2025 Jahreshauptversammlung



Zur Jahreshauptversammlung des Eigenheimer- und Gartenbauverein Wörth a. d. Isar e.V. konnte 1. Vorstand Erwin Osen zahlreiche Mitglieder begrüßen. Nach einer gemeinsamen Brotzeit mit warmen Leberkäse und Obatzt'n bestätigte die



Versammlung die Tagesordnung. Im Anschluss an das Gedenken an die verstorbenen Mitglieder folgte der Tätigkeitsbericht über das abgelaufene Vereinsjahr. Da sich diese vielfältigen Aufgaben und Veranstaltungen nur mit vielen helfenden Händen und mit Unterstützung von außen bewältigen lassen, bedankte sich 1. Vorsitzender Erwin Osen bei den Vorstands- und Ausschussmitgliedern sowie allen Mitgliedern und Freunden, die den Verein hier aktiv unterstützt haben. Sein Dank galt auch der Gemeinde, deren Verwaltung und dem Bauhof. Schriftführer Karl Schäfferer informierte die Hauptversammlung über den aktuellen Mitgliederstand bzw. die Mitgliederbewegung im abgelaufenen Vereinsjahr. Der Kassenbericht



Der Kassenbericht

vom 1.Kassier Markus Czoppik gab einen detaillierten Überblick über die Einnahmen und Ausgaben des Vereins im abgelaufenen Jahr. Die Kassenführung wurde von den Revisoren Theo Gahr und Hans Kolbeck überprüft und für in Ordnung befunden. Der Vorstandschaft wurde daraufhin von der Hauptversammlung einstimmig die Entlastung erteilt. Der 1.Vorsitzende informierte die Anwesenden zum Ende der Hauptversammlung noch über die weiteren Veranstaltungen und Aktivitäten im laufenden Vereinsjahr.

DIE NÄCHSTEN GEPLANTEN VERANSTALTUNGEN

Freitag, 11.04.2025 19.00 Uhr Gartlertreff

Um 19.00 Uhr laden wir Sie wieder ein auf unseren Stammtisch zu kommen und im Kreise der Mitglieder ein paar gesellige Stunden zu verbringen. Für eine Brotzeit ist wie immer gesorgt.

Samstag, 26.04.2025 Tagesausflug ins Innaviertel



Abfahrt um 07.30 Uhr am Pfarrheim!

Unser erster Tagesausflug in diesem Jahr führt uns ins Innaviertel. Zunächst besuchen wir die Garnelen-Zucht in Wildenau. Dort werden Garnelen in Aufzuchtbecken entwickelt. Wie das geht werden wir im Rahmen einer Führung erleben und natürlich auch im Anschluß ein paar verkosten.

Danach geht es weiter zur Schlagstub'n bei Lohnsberg am Kumbernuss. Nach einer Durstlöschung beginnt die Gaudi-Olympiade. Wir messen uns in Maßkrugschießen, Hufeisenweitwurf, Stockschießen, Gummistiefelweitwurf etc. Am Ende gibt es eine Siegerehrung in Einzelwertung. Anschließend gibt es ein *deftiges regionales Bradlessen mit gemütlichem Ausklang, ehe wir die Heimreise antreten.*

Anmeldung bei Erwin Osen Tel.: 08702/8021 bis 05.04.2025



PRESSEMITTEILUNG

Neues Bürokratiemonster für Menschen mit Haus?

Verband Wohneigentum besorgt über geplante Norm zur Verkehrssicherungsprüfung Berlin/Bonn, 24. März 2025. Der gemeinnützige Verband Wohneigentum zeigt sich besorgt über die geplante neue DIN-Norm [DIN 94681] des Deutschen Instituts für Normung zur „Verkehrssicherungsüberprüfung für Wohngebäude“. Der 40-seitige Entwurf, der regelmäßige Sicherheitsprüfungen an Wohngebäuden durch Fachbetriebe vorsieht, könnte zu erheblichen Zusatzkosten für Eigentümer von Haus oder Wohnung führen.

Statt bürokratische Hürden abzubauen, droht die Norm zusätzliche Auflagen und Kosten mit sich zu bringen. Expert*innen schätzen, dass die Kosten für eine solche Überprüfung durchaus in den vierstelligen Bereich steigen könnten. „Die Belastung der Wohneigentümer durch zusätzliche Prüfpflichten ist aus unserer Sicht nicht gerechtfertigt“, erklärt Peter Wegner, Präsident des Verbands Wohneigentum. „Viele Hausbesitzer sind bereits durch steigende Energiekosten und Instandhaltungsaufgaben stark belastet. Die Einführung zusätzlicher, kostenintensiver Prüfpflichten würde die ohnehin schwierige finanzielle Situation vieler Eigentümerinnen und Eigentümer weiter verschärfen.“

Auch freiwillige Norm hat negative Auswirkungen

In einer [Pressemitteilung vom 20. März](#) betont das Deutsche Institut für Normung, dass die [neue Norm](#) freiwillig und eine gesetzliche Verpflichtung „bei dieser Norm nicht vorgesehen“ sei. Doch auch eine freiwillige Norm hat negative Auswirkungen, beispielsweise auf Gebäudeversicherungen, und treibt die Kosten in die Höhe, betont der Verband Wohneigentum. „Die Gefahr besteht, dass Gebäudeversicherer es zukünftig zur Auflage machen, eine solche jährliche Verkehrssicherungsprüfung durchzuführen oder die Versicherungsprämien erhöhen, wenn man diese nicht vorweisen kann“, erklärt Verband-Wohneigentum-Präsident Peter Wegner.

So würde eine indirekte Pflicht zur Umsetzung entstehen, die auch deswegen Kosten hochtreibt, da die jährliche Prüfung nach DIN-Norm [DIN 94681] von Fachbetrieben durchgeführt werden muss.

Gründliche Überprüfung der Norm auf Praxistauglichkeit!

Der Verband Wohneigentum fordert eine gründliche Überprüfung der Norm mit Blick auf ihre Praxistauglichkeit. „Eigentum verpflichtet. Wer ein Haus oder eine Wohnung mit Grundstück besitzt, muss auch heute schon im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht dafür sorgen, dass dort niemand zu Schaden kommt. Wohneigentum darf nicht durch übermäßige Regulierung unattraktiv gemacht werden. Wir appellieren an die Verantwortlichen, pragmatische Lösungen zu schaffen“, so Wegner weiter.

Der Norm-Entwurf befindet sich noch bis zum 7. April 2025 in der öffentlichen Diskussion. Der Verband Wohneigentum wird seine fachliche Perspektive dazu einbringen und fordert eine stärkere Berücksichtigung der Interessen von Wohneigentümern im Normungsprozess.

Presse-Kontakt :



Verband Wohneigentum

Anna Florenske, Pressesprecherin
Oberer Lindweg 2 - 53129 Bonn
Telefon: 0228 6046820

[E-Mail: presse@verband-wohneigentum.de](mailto:presse@verband-wohneigentum.de)
www.verband-wohneigentum.de
www.gartenberatung.de

Der Verband Wohneigentum ist mit ca. 310.000 Mitgliedsfamilien in 16 Landesverbänden der bundesweit größte gemeinnützige Verbraucherschutzverband für selbstnutzende Wohneigentümer und -eigentümerinnen. Er unterstützt Menschen bei Erwerb und Erhalt von familienfreundlichem und klimagerechtem Wohnraum. Sitz des Verbands ist Bonn, er hat eine Niederlassung in Berlin.

DER KLEINE GARTLER

Wir suchen engagierte Mitglieder, die sich um gemeinsame Aktivitäten mit Kindern unserer Mitglieder kümmern möchten. Z.B. Basteln mit Kinder, Garteln mit Kinder, Zeltlager etc.

Kommen Sie einfach auf mich oder meine Kollegen im Vorstand zu. Sprechen Sie uns direkt an. Rufen Sie an oder schicken Sie einfach eine E-Mail an erwin.osen@t-online.de .

Jetzt für Jugend-Zeltlager 2025 anmelden!



© Timo Lang

Weiden/Forchheim. Sport, Spiel, Spaß, Romantik und Abenteuer gibt es heuer vom 3. bis zum 10. August 2025 im Jugendzeltlager der Bayerischen Siedlerjugend des Verbandes Wohneigentum (VWE) in Forchheim

(Oberfranken) für Mädchen und Jungen im Alter von 8 bis 15 Jahren.

Für das kann sich ab sofort angemeldet werden.

© Timo Lang

Spaß, Sport, Spiel, Spannung und Natur erwarten Dich im Jugendzeltlager der Bayerischen Siedlerjugend. Wenn Du also zwischen 8 und 15 Jahren bist, melde dich an!

LEISTUNGEN

- An- und Abreise in Reisebussen
- Unterbringung: 7 Nächte in Deluxe-Zelten
- drei Mahlzeiten pro Tag plus Snacks und Tees
- ausgebildete Betreuer und Krankenpfleger
- abwechslungsreiches Sportprogramm
- Freibadbesuche
- Erlebnispark SchlossThurn
- Minigolf
- Bögen- und Blasrohrschießen
- Basteln, Malen und Spieleabende
- Lagerfeuernächte mit Stockbrot
- Lagerdisco am letzten Abend und vieles mehr

TERMIN & PREISE

- Termin: 03. August 2025 bis 10. August 2025
- Ort: Forchheim
- Preise für Mitglieder im Verband Wohneigentum: 200 € pro Person
- Preise für Nichtmitglieder: 250 € pro Person

ANMELDUNG

- Telefon: 0961/48 288 -0
- E-Mail: christiane.grassl@verband-wohneigentum.de
- Internet: www.verband-wohneigentum.de/bayerische-siedlerjugend

Wenn Ihr es ganz eilig habt, dann scannt den ersten QR-Code, um direkt auf unsere Seite zu kommen, auf der Ihr Euch anmelden könnt.



Wer erst einmal einen Eindruck gewinnen will, was sich bei uns so tut, der kann sich bei YouTube ein kurzes Video ansehen:



Die Anmelde-formulare gibt es hier: www.verband-wohneigentum....iedlerjugend oder bei der Geschäftsstelle der Siedlerjugend, Max-Planck-Str. 9, 92637 Weiden, Tel.: 0961/48288-16 (Di. bis Do. von 9 bis 13 Uhr); Mail: christiane.grassl@verband...eigentum.de S. Landgraf

TIPPS FÜR DEN GARTLER

MACHEN SIE IHREN BALKON FIT FÜR DEN FRÜHLING!

Bunte Akzente für den Balkon mit Tulpen und Tausendschön machen den Frühling greifbar. Damit sich Ihre Außenfläche wieder in ein frisches, blühendes Idyll verwandelt, hier einige Tipps für Sie.



1. Frühjahrsputz für den Balkon

Der erste Schritt, um Ihren Balkon fit für den Frühling zu machen, ist ein gründlicher Frühjahrsputz. Winterliche Überreste wie Laub, Dreck und Staub haben sich über die kalte Jahreszeit angesammelt, die Sie nun entfernen sollten. Nehmen Sie sich Zeit, den Boden gründlich zu fegen und zu wischen. Vergessen Sie nicht, auch die Balkonbrüstung zu reinigen und – sofern vorhanden – den Sichtschutz zu überprüfen. Wenn Ihre Pflanzkästen, Kübel und Töpfe den Winter über draußen standen, sollten Sie die alte Blumenerde durch neue ersetzen und die Gefäße von Schmutz befreien.

2. Stühle, Tisch und Liege prüfen und pflegen

Überprüfen Sie, ob Ihre Balkonmöbel den Winter gut überstanden haben. Gartenmöbel aus Holz sollten Sie nach Möglichkeit einmal jährlich abschleifen und mit Holzschutzölen streichen. Wenn Ihr Mobiliar stark abgenutzt oder beschädigt ist, könnte es Zeit sein, in neue Möbel zu investieren. Ein kleiner Tisch, bequeme Stühle oder ein Liegestuhl bringen nicht nur eine gemütliche Atmosphäre, sondern auch einen Platz zum Entspannen und Genießen der ersten warmen Sonnenstrahlen.

Wählen Sie Möbel aus wetterbeständigen Materialien, die auch einem starken Frühlings- und Sommerregen standhalten. Je nachdem, in welche Himmelsrichtung ihr Balkon ausgerichtet ist, scheint die Sonne zu unterschiedlichen Tageszeiten stark auf Ihren Balkon. Denken Sie deshalb auch an einen geeigneten Sonnenschutz und Schattenspender, etwa eine Marquise oder einen Sonnenschirm.

3. Balkonpflanzen

Erst mit den richtigen Pflanzen wird der Balkon so richtig gemütlich!

Pflanzen sind das Herzstück eines jeden Balkons und verleihen ihm Farbe und Leben. Beginnen Sie die Balkon-Saison mit robusten Frühlingsblumen wie Narzissen, Tulpen oder Primeln, die den Balkon sofort aufblühen lassen.

Auch auf kleinstem Raum können Sie mit bienenfreundlichen Balkonblumen Insekten helfen und die Artenvielfalt fördern. Kräuter wie Basilikum, Petersilie oder Thymian gedeihen ebenfalls gut auf dem Balkon und sind praktisch für die Küche.

Wenn Sie mehr Platz haben, können Sie zusätzlich Gemüse in Kübeln, Kisten oder einem kleinen Hochbeet anbauen und später naturbelassene Tomaten, Gurken und Salate ernten.

4. Stilvolle Details für den Frühling

Dekoration ist das A und O, um Ihrem Balkon eine persönliche Note zu verleihen. Nicht nur Textilien wie Kissen und Decken schaffen ein angenehmes Ambiente,

auch Kerzenhalter, Lichterketten oder kleine Lampen sorgen in den Abendstunden für eine gemütliche Stimmung. Achten Sie bei Lichtquellen darauf, dass diese nicht die ganze Nacht brennen (Lichtverschmutzung). Integrieren Sie auch nützliche Elemente, etwa eine Vogel- oder Bienentränke oder ein Insektenhotel.

ROSEN SCHNEIDEN: KURZ UND KNAPP

Mit diesen 4 Schritten erhält man vitale Strauchrosen, die von unten bis oben gut verzweigt sind, nicht verkahlen und üppig blühen:

- Braune und schwache Triebe herausschneiden
- Alte Äste an der Basis entfernen
- Rosenstrauch ausdünnen
- Leittriebe um ein Drittel einkürzen, alle weiteren Verzweigungen auf 3–5 Augen

RASEN VERTIKUTIEREN – SINNVOLL ODER NICHT?

Warum muss man ein Rasen vertikutieren?

Ein Rasen braucht von Anfang an Pflege. Bekommt er diese nicht, wachsen die Gräser schwach und dünn. Die möglichen Ursachen sind vielfältig: verdichteter, saurer Boden, Staunässe, aber auch Nährstoffmangel, zu tiefes Mähen, konkurrierende Baumwurzeln, faule Blätter und Lichtmangel. Die Folge: Moos und Wildkräuter nehmen überhand. Allerdings sollte man wissen, dass Moos und Wildkräuter im Rasen die Gräser nicht verdrängen – sie sind bereits vorher verschwunden, weil ihnen die Bedingungen nicht zusagten!

Wann und wie oft vertikutieren?

Vertikutieren bewirkt, das Moos und abgestorbener Rasenfilz herausgekratzt werden, damit Luft, Licht und Regenwasser bis zum Boden vordringen. Bevor Sie den Rasen vertikutieren, sollte er geschnitten und gestärkt sein. Dafür mäht man im März die Gräser auf eine Höhe von vier Zentimetern und versorgt den Rasen etwa Mitte März mit einem Rasendünger. Ab Anfang April bis Mitte Mai kann vertikutiert werden. Warten Sie sonnig-warmes Wetter ab, denn die Gräser, der Rasenfilz und der Boden müssen abgetrocknet sein.

Schwere Böden wie Lehmboden müssen tendenziell häufiger vertikutiert werden als leichte Sandböden. Das liegt daran, dass Lehmboden zu Staunässe neigt – ideale Bedingungen für Moos und Rasenfilz. Leichte Sandböden sind durchlässiger, sodass sich weniger Rasenfilz bildet und das Vertikutieren seltener notwendig ist. Lehmboden sollte ein bis zwei Mal pro Jahr, idealerweise im Frühjahr und ggf. im Herbst vertikutiert werden. Bei Sandboden reicht es alle zwei bis drei Jahre.

So vertikutiert man richtig

- Stellen Sie das Gerät richtig ein. Die Messer dürfen die Grasnarbe höchstens zwei bis drei Millimeter tief einritzen.
- Fahren Sie zügig über die Rasenfläche, sonst leidet die Grasnarbe. Zunächst längs, dann quer.
- Drücken Sie bei jeder Drehung den Holm des Vertikutierers nach unten, damit die Messerfront in der Luft schwebt.

- Zum Schluss müssen Sie den trockenen Rasenfilz abharken und gegebenenfalls wässern, falls der Boden sehr trocken ist.
- Schwere Böden kann man mit Sand aufbessern, um den Luft- und Wasserhaushalt zu regulieren.
- Keine Sorge, der Rasen wird sich innerhalb weniger Wochen erholen. Kahle Stellen werden nachgesät.

Vertikutieren oder aerifizieren – was braucht mein Rasen?

Das Vertikutieren sorgt für mehr Licht, Luft und Wasser im Boden, kann den Rasen aber kurzfristig belasten. Aerifizieren hingegen lockert den Boden, indem kleine Löcher, z.B. mit einer Grabegabel gestochen werden. Dadurch verbessert sich die Wasser- und Luftzirkulation im Wurzelbereich, besonders bei verdichteten Böden. Während Vertikutieren für verfilzte Rasenflächen sinnvoll ist, hilft Aerifizieren schweren Böden, damit Wasser besser abfließt.

TIPPS FÜR DIE KÜCHE

GOLDBRASSE MIT KRÄUTERN IM OFEN GEBRATEN

Zutaten (für 4 Personen)

- 4 Goldbrassen zu je 250 g
- Salz, Pfeffer aus der Mühle
- 1 EL Petersilie fein geschnitten
- 1 TL Thymian
- 1 TL Oreganum
- 1 Knoblauchzehe fein gehackt
- 1 TL Ingwer, geschält und fein gerieben
- 2 EL Weißbrot, gerieben
- 60 ml Olivenöl
- 4 Artischocken, geputzt und geviertelt
- 4 Schalotten, geschält und halbiert
- 12 Oliven, entsteint
- 2 Rosmarinzweige
- 4 Zitronenspalten



Zubereitung

- Goldbrassen schuppen, Flossen und Kiemen entfernen, dann putzen, waschen und abtrocknen.
- Innen und außen salzen und pfeffern.
- Kräuter und Gewürze (Petersilie, Thymian, Oreganum, Knoblauch, Ingwer) fein hacken, mit den Weißbrotbröseln vermischen und damit die Fische innen und außen bestreichen.
- In einer Bratpfanne Olivenöl erwärmen, Fische hineinlegen, Artischocke, Schalotten, Oliven und Rosmarin dazugeben und in das vorgeheizte Backrohr schieben.
- Die Fische von Zeit zu Zeit mit dem Bratöl übergießen. Wenn das Bratöl klar ist, dann ist der Fisch durch. In der Pfanne oder auf einer vorgewärmten Platte mit Zitronenspalten servieren.

Gartemperatur: 170 °C
Garzeit: etwa 15 Minuten je nach Fischgröße

Tipps:

1. Als Beilage servieren Sie Reis, aber auch Blattsalate passen zu diesem Gericht.
2. Sollten Sie eine schöne Paella-Pfanne haben, dann bereiten Sie den Fisch darin zu und servieren das Gericht in der Pfanne.

Guten Appetit

Wenn Sie mehr über unseren Verein und seine Leistungen wissen wollen, dann können Sie dies auch unter <http://www.eigenheimerverband.de/ov/woerth> nachlesen.

Sollten Sie den Newsletter nicht mehr wünschen, so schicken Sie mir einfach ein Mail an erwin.osen@t-online.de !

Achten Sie auf sich und bleiben Sie gesund!

Erwin Osen

1.Vorsitzender